



Abb. 3 Louis Chacallis, Text Seite 8

- 4) Konzept Kunst (Analyse prinzipieller bildnerischer Möglichkeiten; phänomenologisch-linguistische Untersuchungen; Auseinandersetzung mit Kunst als Kunst)

Diese Kategorien sind reine Hilfsbegriffe. Man könnte beispielsweise auch den Begriff «Body Art» verwenden, um eine Erscheinungsform der aktuellen Kunst zu kennzeichnen, die an der Biennale häufig vertreten war. Man könnte auch das Prozesshafte hervorheben, als grundsätzliche Intention der Künstler, denen es nicht um fertige Produkte, um abgeschlossene ästhetische Resultate geht. Im weiteren lassen sich «Haltungen» feststellen, mehr oder weniger reflektierte Anschauungen, Verhaltensweisen, Denkfetzen, die durch ein bestimmtes Medium objektiviert werden.

Das Medium spielt hier keine allzu grosse Rolle, weil es jeweils nur die angemessene Form ist, um die «Haltung» zu fassen. Ist innerhalb des Bereiches der Haltung eine Verschiebung notwendig, dann kann dies auch ein anderes Medium

erfordern. Vom Video, als dem rein technisch neuesten Medium, kann man wieder zur Zeichnung oder zur Malerei «zurückgehen», ohne dass sich dadurch grundsätzlich etwas verändert, weil das andere Medium Bedeutung nuanciert, erweitert, auffächert, ohne dass dann von einer «Wiederentdeckung der Malerei» als reaktionäres Unternehmen die Rede sein muss. Solches war für die 8. Biennale de Paris verbindlich. Weil es einige Leinwandmalereien hatte, meinte man, es sei eine dritte «Ecole de Paris» geboren worden. Auch dieses Jahr lässt sich von einer «Wiederentdeckung der Malerei» sprechen. Die französischen Künstler *Nôel Dolla*, *Vivien Isnard*, *Jean-Pierre Pinceman*, *André Valensi* beanspruchten zusammen mit amerikanischen, holländischen, schweizerischen Malern einen grossen Teil der gesamten Ausstellungsfläche. Die grossformatigen, rahmenlosen Leinwände der Franzosen sind von einer satten Stofflichkeit. Das Formale, als das im traditionellen Sinn Kompositorische (Problem der formalen Spannungen) ist

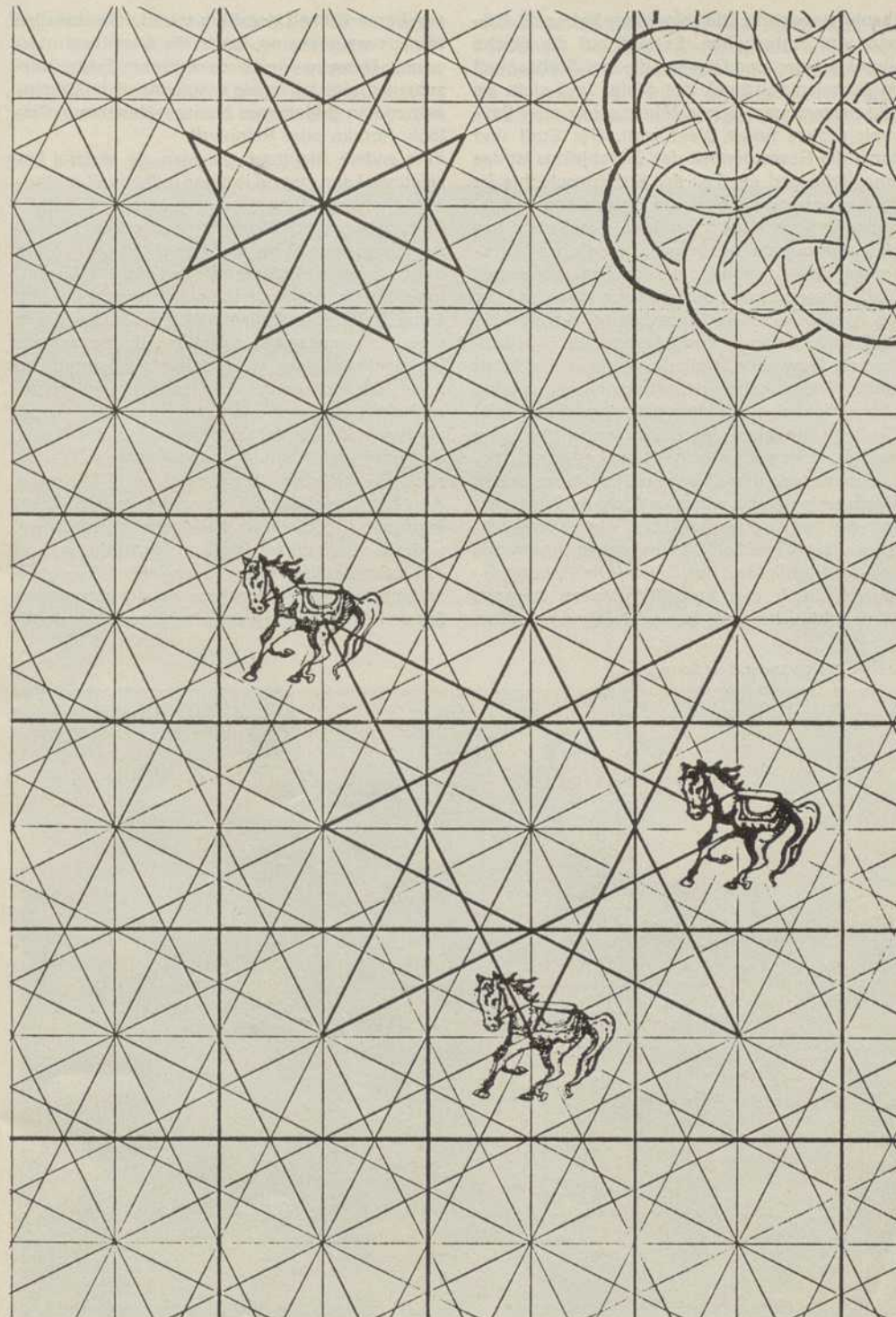


Abb. 4 Ugo Dossi, Text Seite 8 ►